

58 neuzugewanderte Jugendliche aus NRW erhalten ein START-Stipendium

Nordrhein-Westfalen, 25.09.2017

58 Jugendliche, die erst seit kurzer Zeit in Deutschland leben, erhalten ein START-Schülerstipendium. Die 31 Mädchen und 27 Jungen sind zwischen 14 und 21 Jahre alt und gehören deutschlandweit zu 224 geförderten Jugendlichen. Mit START erhalten sie seit Beginn des Schuljahres eine finanzielle und ideelle Förderung, die ihnen dazu verhilft, ihre Talente zu entfalten. Heute findet die Aufnahmefeier in Düsseldorf statt.

Die START-Stiftung fördert seit 15 Jahren die Integration von jugendlichen Migranten und Zuwanderern mit Begabtenstipendien. Zum Stipendienprogramm gehören Seminare und Workshops zur Berufsvorbereitung, Stärkung der Persönlichkeit, aber auch gesellschaftliche Themenseminare. Im Fokus stehen Themen, die neuzugewanderten Jugendlichen mit eigener Fluchterfahrung den Schulalltag erleichtern und zügig Schlüsselkompetenzen vermitteln. Die Jugendlichen schärfen ihre Fähigkeiten und entwickelten miteinander ein starkes Netzwerk.

Michael Okrob, Geschäftsführer der START-Stiftung, erläutert: „Unsere START-Stipendiaten bringen Neugierde, Tatkraft und Gestaltungswillen mit. Viele leben erst seit kurzem in Deutschland und streben nun einen erfolgreichen Schulabschluss an. Mit dem START-Stipendium bieten wir den Schülern das, was sie suchen und was sie stärkt: Gezielte Talentförderung, Begleitung vor Ort und eine starke Gemeinschaft.“ START verfolge darüber hinaus auch ein gesamtgesellschaftliches Anliegen, ergänzt Okrob. „Motivierte junge Menschen sind ein Schatz für eine Gesellschaft, deren wichtigste Ressource Bildung ist. Wir wollen zeigen, dass junge Zuwanderer eine Bereicherung für Deutschland sind.“

START fördert die Integration ins Bildungssystem

Die Stiftung fördert motivierte Schülerinnen und Schüler, die seit höchstens fünf Jahren in Deutschland leben. Die Jugendlichen kommen aus aller Welt, rund 80 Prozent von ihnen haben selbst Flucht erfahren.

Die bisherige START-Familie besteht mit diesem Jahrgang aus knapp 1.700 Alumni und aktuellen 710 Stipendiaten.

Die neuen START-Stipendiaten in NRW

Primär nach Wohnorten, sekundär nach Vornamen geordnet. Aus datenschutzrechtlichen Gründen und Wunsch der Stipendiaten werden weitere Angaben nur eingeschränkt veröffentlicht.

Vorname	w/m	Alter	Migrationshintergrund	Wohnort
Marjan	w	18	Afghanistan	Bergisch Gladbach
Ahmad Moutaz	m	20	Syrien	Bielefeld
Usama	m	17	Pakistan	Bielefeld
Yara	w	16	Syrien	Bochum
Larisa	w	18	Syrien	Bünde
Florianë	w	16	Italien	Dormagen
Abdul Majid	m	19	Syrien	Dortmund
Nouruldin	m	18	Syrien	Dortmund
Dina	w	17	Afghanistan	Drensteinfurt
Kassem	m	17	Syrien	Duisburg
Samira	w	17	Afghanistan	Duisburg
Noor	w	14	Irak	Düren
Farah Bano	w	14	Afghanistan	Düsseldorf
Katoun	w	15	Syrien	Düsseldorf
Masoud	m	17	Iran	Düsseldorf
Todor	m	15	Serbien	Düsseldorf
Adwoa Tima	w	15	Ghana	Essen
Malva	w	18	Syrien	Essen
Amir Hossein	m	16	Afghanistan	Gütersloh
Odosamamwen	m	17	Nigeria	Gütersloh
Rozhina	w	16	Iran	Hagen
Abd Al Kareem	m	18	Syrien	Hamminkeln
Fatimah	w	16	Irak	Herzogenrath
Leen	w	15	Syrien	Hürth
Fereshteh	w	18	Afghanistan	Köln
Katia	w	19	Syrien	Köln
Mahmud	m	18	Bulgarien	Köln
Mohsen	m	17	Afghanistan	Köln
Ryan	w	18	Syrien	Köln
Raneem	w	14	Syrien	Langenfeld
Anna	w	17	Kasachstan	Mönchengladbach
Selen	w	-	Syrien	Münster
Esma	w	16	Serbien	Neubeckum
Mahdi	m	-	Afghanistan	Neuenkirchen
Helai	w	17	Afghanistan	Oberhausen
Yasir	m	21	Pakistan	Porta Westfalica
Haidar	m	15	Syrien	Rahden
Rangina	w	18	Afghanistan	Recklinghausen
Rohlat	w	18	Syrien	Remscheid
Samira	w	15	Afghanistan	Remscheid
Hadar	w	16	Irak	Rheda-Wiedenbrück
Iulia-Francesca	w	14	Rumänien	Rheda-Wiedenbrück
Mohamad	m	17	Syrien	Rheine
Sajad	m	17	Afghanistan	Sankt Augustin
Sahar	w	17	Afghanistan	Schwelm

Pressemeldung



Taha	m	18	Syrien	Steinhagen
Mohammad Mahdi	m	17	Afghanistan	Stolberg
Wiaam	w	21	Syrien	Sundern
Suliman	m	21	Palästinensische Autonomiegebiete	Unna
Merza	m	18	Irak	Wachtberg
Mamadou Saliou	m	19	Guinea	Wuppertal

Gerne vermitteln wir Kontakte für Interviews, sofern die Stipendiaten dem zustimmen.

Pressekontakt

START Pressebüro

c/o neues handeln GmbH

Tel.: 0221 160 82-412

presse.start@neueshandeln.de

Allgemeine Fragen zum Stipendienprogramm

START-Stiftung gGmbH

Friedrichstraße 34

60323 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 300 388-414

www.start-stiftung.de

Das 2002 von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung in Hessen begonnene START-Schülerstipendienprogramm wird heute insgesamt in 14 Bundesländern (alle außer Bayern und Baden-Württemberg) angeboten. Seit 2007 führt die START-Stiftung gGmbH als Tochtergesellschaft der Hertie-Stiftung das Programm durch. Beteiligt sind außerdem über 120 Partner – Ministerien, Stiftungen, Kommunen, Unternehmen, Clubs und Vereine sowie Privatpersonen.

www.start-stiftung.de/partnerschaft/start-partner.html